

Überblick

1. Kapitel:	Einführung	19
2. Kapitel:	Akteure	59
3. Kapitel:	Voraussetzungen zur Bestellung eines Betreuers	81
4. Kapitel:	Umfang der Betreuung	99
5. Kapitel:	Auswirkungen auf Geschäfts- und Einwilligungsfähigkeit	141
6. Kapitel:	Auswahl des Betreuers	163
7. Kapitel:	Tätigkeit des Betreuers	179
8. Kapitel:	Pflichten des Betreuers	195
9. Kapitel:	Gerichtliches Betreuungsverfahren	223
10. Kapitel:	Beratung und Aufsicht der Betreuer durch die Gerichte	259
11. Kapitel:	Anpassung, Beendigung und Verlängerung der Betreuung	265
12. Kapitel:	Kosten	273
13. Kapitel:	Vorsorgevollmacht	295
14. Kapitel:	Notvertretungsrecht der Ehegatten	337
15. Kapitel:	Patientenverfügung	343
16. Kapitel:	Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen	353
Anhang		
	Glossar	403
	Auszug aus dem BGB	407
	Literaturverzeichnis	433
	Register	435

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel Einführung	19
1.1 Betreuung und Bevollmächtigung	20
1.1.1 Gesetzliche und gewillkürte Vertretung	21
1.1.2 Rechtlicher Rahmen für die Betreuung	22
1.1.3 Rechtlicher Rahmen für die Bevollmächtigung	23
1.2 Betreuung im Überblick	24
1.3 Betreuung zwischen Fürsorge und Selbstbestimmung	29
1.3.1 Fürsorge bedeutet Unterstützung und Schutz	29
1.3.2 Selbstbestimmung ist grundgesetzlich garantiert	30
1.3.3 Ausgleich von Fürsorge und Selbstbestimmung	31
1.3.4 Erforderlichkeitsgrundsatz	33
1.3.5 Exkurs: Fähigkeit zur Willensbildung	36
1.3.6 Exkurs: mutmaßlicher Wille	41
1.4 Entwicklung des Betreuungsrechts	44
1.4.1 Früher: Vormundschaft und Gebrechlichkeitspflegschaft	44
1.4.2 Ablösung durch die Betreuung	47
1.4.3 Gesetzesnovellen bis 2020	49
1.4.4 Gesetzesnovelle von 2021	50
1.4.5 Kritische Würdigung	51
1.5 Rechtsquellen	53
1.5.1 Grundgesetz	54
1.5.2 UN-Behindertenrechtskonvention	54
1.5.3 Gesetze und Verordnungen	56
2. Kapitel Akteure	59
2.1 Betroffene Person	60
2.2 Betreuer	61
2.3 Angehörige	64
2.3.1 Angehörige als Betreuer	64
2.3.2 Angehörige und Berufsbetreuer	64
2.3.3 Angehörige und Betreuungsgericht	65
2.4 Betreuungsgerichte	66

Inhaltsverzeichnis

2.5	Verfahrenspfleger	67
2.6	Betreuungsbehörden	69
2.6.1	Überblick	69
2.6.2	Aufgaben im Rahmen eines gerichtlichen Verfahrens	70
2.6.3	Aufgaben außerhalb eines Gerichtsverfahrens	71
2.7	Betreuungsvereine	74
2.7.1	Organisation und Finanzierung	74
2.7.2	Aufgaben	75
2.8	Gesundheitsunternehmen	78
3.	Kapitel Voraussetzungen zur Bestellung eines Betreuers	81
3.1	Formelle Voraussetzungen	82
3.1.1	Antrag	82
3.1.2	Anregung	83
3.1.3	Unterschiede und Gemeinsamkeiten	87
3.1.4	Sonderregelung	87
3.2	Materielle Voraussetzungen	88
3.2.1	Volljährigkeit	89
3.2.2	Handlungsbedarf aufgrund Krankheit oder Behinderung	90
3.2.3	Kein Veto der betroffenen Person	93
3.2.4	Erforderlichkeit	95
4.	Kapitel Umfang der Betreuung	99
4.1	Erforderlichkeitsgrundsatz	101
4.2	Die Vollbetreuung	102
4.3	Arten von Aufgabenbereichen	103
4.3.1	Personensorge und Vermögenssorge	104
4.3.2	Besondere Aufgabenbereiche	104
4.4	Ausgeschlossene Aufgabenbereiche	106
4.5	Ausgewählte Aufgabenbereiche	107
4.5.1	Gesundheitssorge	110
4.5.2	Exkurs: Ermittlung und Umsetzung des Patientenwillens	110
4.5.3	Exkurs: Sterbehilfe	118
4.5.4	Exkurs: Teilnahme an klinischen Studien	121
4.5.5	Sterilisation	122
4.5.6	Bestimmung des Umgangs	124

Inhaltsverzeichnis

4.5.7	Bestimmung über den Aufenthalt	126
4.5.8	Entscheidung über Telekommunikation und Post	128
4.5.9	Vermögenssorge	132
5. Kapitel	Auswirkungen auf Geschäfts- und Einwilligungsfähigkeit	141
5.1	Auswirkung auf die Geschäftsfähigkeit	142
5.1.1	Definition der Geschäftsfähigkeit	142
5.1.2	Einfluss der Betreuung	144
5.1.3	Problemfälle	144
5.1.4	Konsequenzen bei Geschäftsfähigkeit	146
5.1.5	Exkurs Wohn- und Betreuungsvertrag	147
5.2	Auswirkung auf die Testierfähigkeit	150
5.3	Auswirkung auf die Ehefähigkeit	154
5.4	Der Einwilligungsvorbehalt	155
5.4.1	Voraussetzungen für einen Einwilligungsvorbehalt	156
5.4.2	Die Folgen eines Einwilligungsvorbehalts	158
5.4.3	Einwilligungsvorbehalt auch für Geschäftsunfähige	160
5.5	Auswirkung auf die Einwilligungsfähigkeit	161
6. Kapitel	Auswahl des Betreuers	163
6.1	Betreuungsarten	164
6.2	Die Rangfolge der Betreuer	166
6.2.1	Grundsätze für die Rangfolge	167
6.2.2	Die konkrete Rangfolge	168
6.3	Die Kriterien zur Betreuerauswahl	170
6.3.1	Eignungskriterien für ehrenamtliche Betreuer	170
6.3.2	Eignungskriterien für Berufsbetreuer	173
6.4	Auswahl mehrerer Betreuer	175
6.4.1	Nebenbetreuung	175
6.4.2	Mitbetreuung	175
6.4.3	Verhinderungsbetreuung	176
6.4.4	Ergänzungsbetreuung	176
7. Kapitel	Tätigkeit des Betreuers	179
7.1	Vertretung der betreuten Person	180
7.1.1	Rechtliche Ausgestaltung der Stellvertretung	180
7.1.2	Ausschluss des Vertretungsrechts	182

Inhaltsverzeichnis

7.1.3	Anspruch auf Vertretung durch den Betreuer?	182
7.1.4	Vertretung in Gerichtsverfahren	183
7.1.5	Exkurs: Übersendung von Schriftstücken im Gerichtsverfahren	184
7.2	Zwangsbefugnisse des Betreuers?	186
7.3	Haftung des Betreuers	188
7.3.1	Zivilrechtliche Haftung gegenüber der betreuten Person (im Innenverhältnis)	190
7.3.2	Zivilrechtliche Haftung gegenüber Dritten (im Außenverhältnis)	192
8. Kapitel	Pflichten des Betreuers	195
8.1	Überblick	197
8.2	Pflichten zu Beginn der Betreuung	198
8.3	Erforderlichkeit des betreuerischen Tätigwerdens	200
8.4	Unterstützung vor Vertretung	200
8.5	Wünsche der betreuten Person haben Priorität	202
8.5.1	Feststellung der Wünsche	203
8.5.2	Pflicht zur Umsetzung der Wünsche der betreuten Person	204
8.5.3	Abweichungsmöglichkeiten	204
8.6	Persönliche Kontakthaltung und Besprechungsgebot	206
8.7	Unterstützung bei der Rehabilitation	207
8.8	Auskunftspflicht gegenüber Angehörigen und Vertrauenspersonen	207
8.9	Berichtspflichten	208
8.10	Auskunftspflichten	209
8.11	Pflicht zur Rechnungslegung	210
8.12	Einholung von Genehmigungen	211
8.12.1	Einwilligung in risikoreiche ärztliche Maßnahmen	212
8.12.2	Sterilisation	213
8.12.3	Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen	213
8.12.4	Ärztliche Zwangsmaßnahmen	214
8.12.5	Aufgabe von Wohnraum	217
8.12.6	Vermögensangelegenheiten	218
8.12.7	Widerruf einer Vollmacht durch den Kontrollbetreuer	220
8.13	Pflichten bei Beendigung der Betreuung	221

Inhaltsverzeichnis

9. Kapitel Gerichtliches Betreuungsverfahren	223
9.1 Freiwillige Gerichtsbarkeit und Amtsgrundsatz	224
9.2 Zuständigkeiten	226
9.3 Verfahrensbeteiligte	228
9.4 Rechte betroffener Personen im Gerichtsverfahren	230
9.5 Verfahrensschritte	232
9.5.1 Einleitung des Verfahrens	232
9.5.2 Benachrichtigung der betroffenen Person	232
9.5.3 Ermittlung von Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht	233
9.5.4 Einsetzung eines Verfahrenspflegers	233
9.5.5 Informationssammlung	235
9.5.6 Entscheidung	243
9.5.7 Bestellungsurkunde	246
9.5.8 Verpflichtungsgespräch	247
9.6 Rechtsmittel	248
9.6.1 Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Rechtspfleger	249
9.6.2 Rechtsmittel gegen erstinstanzliche Entscheidungen eines Richters	249
9.6.3 Beschwerdebefugnis	250
9.6.4 Form und Frist	252
9.6.5 Gang des Beschwerdeverfahrens	253
9.6.6 Rechtsbeschwerde	254
9.6.7 Sprungrechtsbeschwerde	254
9.7 Verfassungsbeschwerde	255
9.8 Vorläufige Entscheidungen	255
10. Kapitel Beratung und Aufsicht der Betreuer durch die Gerichte	259
10.1 Beratung	260
10.2 Aufsicht	260
10.2.1 Informationsquellen	261
10.2.2 Reaktionsmöglichkeiten	262

Inhaltsverzeichnis

11. Kapitel Anpassung, Beendigung und Verlängerung der Betreuung	265
11.1 Prüfungsverfahren	266
11.2 Entlassung des Betreuers	267
11.3 Änderung und Aufhebung der Betreuung	269
11.4 Beendigung	270
11.4.1 Aufhebung	270
11.4.2 Tod der betreuten Person	271
11.5 Verlängerung	271
12. Kapitel Kosten	273
12.1 Kosten des Gerichtsverfahrens	274
12.1.1 Gerichtskosten	274
12.1.2 Außergerichtliche Kosten	277
12.2 Entscheidung über die Kosten	279
12.3 Verfahrenskostenhilfe	281
12.3.1 Voraussetzungen	282
12.3.2 Berechnung des bereinigten Einkommens	283
12.3.3 Berechnung des verwertbaren Vermögens	283
12.3.4 Beiordnung eines Rechtsanwalts	285
12.4 Beratungshilfe	285
12.5 Kosten der Betreuung	287
12.5.1 Kosten bei ehrenamtlicher Betreuung	287
12.5.2 Kosten bei Berufsbetreuung	290
12.5.3 Mittellosigkeit der betreuten Person	293
13. Kapitel Vorsorgevollmacht	295
13.1 Vorteile und Nachteile einer Vorsorgevollmacht	296
13.2 Wesen der Vorsorgevollmacht	299
13.2.1 Grundsätze zur Vollmacht	299
13.2.2 Das Besondere einer Vorsorgevollmacht	301
13.2.3 Unterscheidung von Außen- und Innenverhältnis	302
13.3 Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	309
13.3.1 Wesen einer Betreuungsverfügung	309
13.3.2 Unterscheidung von der Vorsorgevollmacht	310
13.3.3 Notwendigkeit einer Betreuungsverfügung	311

Inhaltsverzeichnis

13.4	Abgrenzung zur Patientenverfügung	313
13.5	Ausgestaltung als Spezial- oder Generalvollmacht	313
13.6	Gesetzliche Regelung	314
13.7	Errichtung einer Vorsorgevollmacht	314
13.7.1	Form	315
13.7.2	Geschäftsfähigkeit	320
13.7.3	Inhalt	321
13.7.4	Auswahl von Personen	323
13.8	Verwahrung und Registrierung	324
13.8.1	Verwahrung	324
13.8.2	Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister	325
13.9	Wirksamkeitsdauer	326
13.9.1	Beginn	326
13.9.2	Ende	327
13.10	Kontrollbetreuer	329
13.10.1	Aufgaben des Kontrollbetreuers	332
13.10.2	Insbesondere der Widerruf der Vorsorgevollmacht	332
13.10.3	Vorübergehende Aussetzung der Vorsorgevollmacht	333
13.10.4	Voraussetzungen für die Bestellung eines Kontrollbetreuers	334
13.10.5	Pflichten des Kontrollbetreuers	335
13.10.6	Probleme bei der Kontrollbetreuung	335
14.	Kapitel Notvertretungsrecht der Ehegatten	337
14.1	Betroffene Angelegenheiten	338
14.2	Voraussetzungen für das Notvertretungsrecht	339
14.3	Entbindung von der Schweigepflicht	340
14.4	Schriftliche Bestätigungen	341
14.5	Beendigung des Notvertretungsrechts	342
14.6	Ausübung des Notvertretungsrechts	342
15.	Kapitel Patientenverfügung	343
15.1	Verbindlichkeit der Patientenverfügung	344
15.2	Formelle Voraussetzung	346
15.3	Materielle Voraussetzungen	347
15.4	Umsetzung der Patientenverfügung	348

Inhaltsverzeichnis

15.5 Widerruf	349
15.6 Patientenverfügung und Organspende	349
15.7 Ergänzende gesetzliche Regelungen	350
15.8 Exkurs: Sterbehilfe	351
16. Kapitel Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen	353
16.1 Einführung	354
16.2 Freiheitsbeschränkungen und Freiheitsentziehungen	355
16.3 Rechtlicher Rahmen	356
16.4 Überblick über Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen	360
16.4.1 Unterbringung	360
16.4.2 Freiheitsentziehende Maßnahmen	365
16.5 Gerichtliches Genehmigungsverfahren	367
16.5.1 Rechtliche Regelung	367
16.5.2 Besonderheiten	367
16.5.3 Überblick über die wichtigsten Regelungen	368
16.6 Betreuungsrechtliche Unterbringung	375
16.6.1 Voraussetzungen	375
16.6.2 Beendigung der Unterbringung	381
16.7 Freiheitsentziehende Maßnahmen	382
16.7.1 Auslöser, Chancen und Gefahren	382
16.7.2 Voraussetzungen	383
16.7.3 Genehmigungsbedürftigkeit	389
16.7.4 Handlungsempfehlung	398
16.7.5 Dokumentationspflichten	400
16.7.6 Beendigung der freiheitsentziehenden Maßnahmen	401
Glossar	403
Auszug aus dem BGB	407
Literaturverzeichnis	433
Register	435